

Nr. 29

NRW.BANK.Förderrundbrief

Die Abteilung „Öffentliche Kunden“ informiert

Sehr geehrte Damen und Herren,

Schulmodernisierung und Quartiersentwicklung sind für die Kommunen von wesentlicher Bedeutung. Mit dem Förderrundbrief erfahren Sie mehr zu den aktuellen Neuerungen.

Themen und Inhalte des aktuellen Rundbriefs:

- Neues Förderprogramm NRW.BANK.Moderne Schule
- Erweiterung des Verwendungszweckes im KfW-Programm IKU – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung
- Erfolgreiches Jahr 2013 für die NRW.BANK
- Veranstaltungshinweis zur Konferenz „Elektromobilität in Kommunen“

Mit besten Wünschen für einen erfolgreichen Start in den Frühling!

Ihr Team der Kundenbetreuung Öffentliche Kunden!



Lesen Sie mehr über
Quartiersentwicklung unter
www.nrwbank.de/prospect

NRW.BANK.Moderne Schule – Zinsgünstige Darlehen für Bau- und Modernisierungsmaßnahmen von Schulen in NRW

Um Schulgebäude an die Anforderungen des Klimaschutzes und der Inklusion vorzubereiten, sind in den nächsten Jahren erhebliche Investitionen notwendig. Mit dem Programm **NRW.BANK.Moderne Schule** unterstützt die NRW.BANK kommunale Schulträger und kommunale Schulzweckverbände in Nordrhein-Westfalen. Mit dieser langfristigen und zinsgünstigen Finanzierungsmöglichkeit fördert die NRW.BANK bis zu 100% der Finanzierungskosten von Maßnahmen im Bereich des Baus und der Modernisierung von Schulgebäuden.

1. Wer wird gefördert?

Antragsberechtigt sind kommunale Schulträger sowie Schulzweckverbände in Nordrhein-Westfalen.

2. Was wird gefördert?

Es werden grundsätzlich alle Investitionen in den Bau und die Modernisierung von Schulen finanziert. Grundstücke, die notwendiger Bestandteil der Investitionsmaßnahme sind, können mitfinanziert werden, wenn der Erwerb nicht mehr als 2 Jahre vor der Antragstellung erfolgte.

3. Wie wird gefördert?

Darlehensprogramm mit besonders attraktiven Konditionen:

- Kredithöchstbetrag von 150 Mio € p. a. pro Antragsteller
- Finanzierung bis zu 100% der Investitionskosten bei Kreditbeträgen bis 2 Mio € – darüber hinaus besteht ein Finanzierungsanteil von 50%, welcher zur Sicherstellung der Gesamtfinanzierung durch unser **NRW.BANK.Kommunal Invest Plus** ergänzt werden kann
- Kreditvarianten: 20/30 Jahre Laufzeit mit bis zu 3/5 Tilgungsfreijahren
- 1/4 jährliches Ratendarlehen mit festem Zinssatz bei 100% Auszahlung
- Abruffrist von 12 Monaten, keine Bereitstellungsprovision

4. Welche Vorteile haben Sie?

- Besonders attraktive Vollfinanzierungsmöglichkeit durch Refinanzierung bei der KfW und weitere Zinsverbilligung durch die NRW.BANK
- Es erwartet Sie eine unkomplizierte Abwicklung durch ein standardisiertes Antragsverfahren bei der NRW.BANK.
- Durch langfristige Laufzeiten ergeben sich kalkulierbare Finanzierungskosten.

5. Wie gehen Sie vor?

- Sie beantragen ein Darlehen aus dem Programm **NRW.BANK.Moderne Schule** direkt bei der NRW.BANK.
- Neben dem Antragsformular ist eine zusammenfassende Projektbeschreibung einzureichen.
- Bei kommunalen Schulzweckverbänden sind zusätzlich unter anderem der vollständige Wortlaut der aktuellen Verbandssatzung sowie die Veröffentlichung der Verbandssatzung vorzulegen.

Weitere Informationen, Voraussetzungen und Konditionen, Antragsformulare zum Programm sowie die Allgemeinen Bestimmungen sind auf unserer Homepage www.nrwbank.de/schulbau abrufbar.

Erweiterung des Verwendungszweckes im KfW – IKU – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung (202)

Ab sofort können im oben genannten Bundesprogramm im Rahmen der quartiersbezogenen Wärmeversorgung auch wärmegeführte Anlagen der Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) auf Basis von Biogas gefördert werden.

Bisher werden unter anderem der Neubau und die Erweiterung von hocheffizienten wärmegeführten Anlagen zur Versorgung mit Wärme aus Kraft-Wärme-Kopplung auf der Basis von Erdgas gefördert. Dieser Verwendungszweck wird um den Energieträger Biogas erweitert. Damit sind künftig alle gasbetriebenen KWK-Anlagen förderfähig, sofern sie die übrigen Programmbestimmungen erfüllen.

Der Verwendungszweck im ebenfalls bundesverbilligten Programm „IKK – Energetische Stadtsanierung – Quartiersversorgung 201“ wird analog erweitert.

Antragsformulare und weitere Informationen entnehmen Sie bitte unserer Internetseite www.kfw.de/202.

Erfolgreiches Jahr 2013 für die NRW.BANK

Der Vorstand der NRW.BANK hat in dieser Woche in Düsseldorf den Geschäftsbericht für 2013 vorgestellt und blickt darin auf positive Entwicklungen im Fördergeschäft mit Unternehmen, Privatpersonen und Kommunen zurück.

Traditionell gehört zum Geschäftsbericht neben dem Finanzteil auch das Imagemagazin „**prospect**“. Darin widmen wir uns in diesem Jahr unter dem Motto „Heimat vor der Haustür“ den unterschiedlichen Aspekten der Quartiersentwicklung. Mit lebendigen Geschichten, Reportagen und Porträts berichten wir über das vielfältige Geschehen in unserem Land, insbesondere, wie die Menschen ihre Quartiere als Lebensmittelpunkte gestalten. Wir präsentieren Beispiele, wie Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Kommunen ihre Wohnumgebung, Stadtteile und Infrastrukturen entwickeln. Das Themenspektrum reicht von Energieeffizienz über Kreativquartiere, neue Wohnsiedlungen und die kommunale Stadtentwicklungsplanung mit Bürgerbeteiligung bis hin zur Planung eines Stadtentwicklungsfonds.

Ab dem 17. März 2014 stehen nach der offiziellen Vorstellung des Geschäftsberichts der Finanzbericht und das Magazin „**prospect**“ zum Download unter www.nrwbank.de/prospect bereit. Klicken Sie rein – es lohnt sich.

Veranstaltungshinweis der NRW.BANK

„Elektromobilität in Kommunen“

4. Konferenz über technische Infrastruktur und Mobilität

Nach drei erfolgreichen Veranstaltungen laden die EnergieAgentur.NRW, TÜV Rheinland und die Stadtwerke Düsseldorf, gemeinsam mit dem Verband kommunaler Unternehmen, dem Deutschen Institut für Urbanistik, dem Städtetag Nordrhein-Westfalen, dem Landkreistag NRW sowie dem Städte- und Gemeindebund NRW erneut zu der Konferenz „**Elektromobilität in Kommunen**“ ein.

Wir freuen uns, Sie am 27. März 2014 in der Turbinenhalle der Stadtwerke Düsseldorf, Höherweg 100, in 40233 Düsseldorf persönlich zu treffen.

Der Themenschwerpunkt der Veranstaltung lautet „Intelligente Finanzierung von Elektromobilität in Kommunen“. Erwartet werden Referenten von der Kommunal-, Landes-, Bundes- und Europaebene. Eine Ausstellung mit Fahrzeugen und Projektdarstellungen komplettiert die Konferenz.

„Elektromobilität in Kommunen“

Termin: Donnerstag, 27. März 2014
Ort: Turbinenhalle in Düsseldorf
Zielgruppe: Vertreter von Kommunen, kommunalen Gesellschaften, Hochschulen und Unternehmen
Anmeldung & Infos: Direktanmeldung über die EnergieAgentur.NRW unter www.kraftstoffe-der-zukunft.de/4KK

Informationen und Auskünfte

Nähere Informationen und Auskünfte zu den Programmen erhalten Sie von unseren Mitarbeitern der Abteilung Öffentliche Kunden.

Westfalen-Lippe

Dr. Jörg Hopfe (Abteilungsleiter)	0251 91741-4184
Ralph Ishorst	0251 91741-2424
Nicola Trendelkamp	0251 91741-2765

Rheinland

Lukas Michels	0211 91741-1455
Miriam Schulze	0211 91741-7281

Teamassistenz

Ines Barduhn	0251 91741-4185
--------------	-----------------

Zinsgünstige [Kommunalfinanzierungen](#) können Sie unabhängig von bestehenden Programmen bei den Kollegen des Teams „Kommunale Finanzierungen“ erfragen. Angebote erhalten Sie unter Tel.: 0211 91741-8973.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage www.nrwbank.de.

Impressum

Herausgeber

NRW.BANK

Unternehmensstrategie/Öffentliche Infrastrukturfinanzierung

Öffentliche Kunden

www.nrwbank.de